

Ersatzerklärung von Bescheinigungen (Art. 46 D.P.R. 28.12.2000, Nr. 445)

Der/die unterfertigte geb. am in
(Zu- und Vorname) (Geb.Datum) (Geb.Ort und Provinz)

wohnhaft in Straße Nr.
(meldeamtlicher Wohnsitz)

erklärt in Kenntnis der im Art. 76 des D.P.R. vom 28.12.2000, Nr. 445, angeführten strafrechtlichen Folgen bei unwahren Angaben, sowie bei Abfassung bzw. Vorlage falscher Urkunden, Folgendes:

- 1) in (Geburtsgemeinde) (Prov. oder Auslandsstaat) am (Geb. Datum) geboren zu sein;
- 2) in wohnhaft zu sein;
- 3) Staatsbürger/in, gemäß Erfassung der Gemeinde zu sein;
- 4) Zivilstand: ledig verheiratet verwitwet ungebunden zu sein;
- 5) dass der Sohn/die Tochter namens am in geboren ist;
- 6) dass (Zu- und Vorname) geb. am (Geb.Datum) wohnhaft in (Wohnsitz des Verstorbenen), (Angabe des Verwandtschaftsgrades) am in verstorben ist;
- 7) im (Angabe des angehörenden Berufsregisters oder Verbandes) eingetragen zu sein, und folgendem Berufsverband anzugehören
- 8) folgende Berufsbezeichnung zu besitzen:
- 9) dass auf dem Familienstandsbogen die folgenden Personen aufscheinen:

Vor- und Zuname	Geb. Datum	Geb.-Ort	Verwandtschaftsgrad	Staatsbürgerschaft

⇒⇒⇒

- 10) im Besitz folgender Steuernummer zu sein:
- 11) arbeitslos zu sein und in der Arbeitslosenliste des Arbeitsvermittlungsamtes in vom bis eingetragen zu sein;
- 12) seit dem im Ruhestand zu sein (Kategorie der Rente:);
Körperschaft, welche die Pension gewährt
- 13) im Schuljahr die zu besuchen;
(Schule anführen)
- 14) im Schuljahr bei der Universität
Fachrichtung mit der gesetzlichen Dauer der Studienrichtung von Jahren inskribiert zu sein;
- 15) als versorgungsberechtigtes Familienmitglied von
(Zu- und Vorname)
geb. am zu sein;
- 16) dass
(Zu- und Vorname)
....., geb. am
(Zu- und Vorname)
....., geb. am
(Zu- und Vorname)
....., geb. am
(Zu- und Vorname)
versorgungsberechtigte/s Familienmitglied/er ist/sind.

Ich erkläre hiermit, darüber informiert zu sein, dass im Sinne des Art. 13 Leg.D. Nr. 196 vom 30.06.2003 die personenbezogenen Daten ausschließlich im Rahmen des Verfahrens verwendet werden, auf welches sich die Erklärung bezieht.

Ort und Datum

Der/die Erklärende

.....

Die vorliegende Erklärung bedarf keiner Unterschriftsbeglaubigung und ersetzt in jeder Hinsicht die Bescheinigungen, welche an öffentliche Verwaltungen bzw. Träger von öffentlichen Diensten gerichtet sind. Die Erklärung kann bei Einverständnis auch Privatpersonen vorgelegt werden.